



Dezernat, Dienststelle
II/03

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen / Vergabe / Internationales	25.09.2023
Ausschuss für die Gleichstellung von Frauen und Männern	23.10.2023

9. Cross-Mentoring

Seit 2016 ist die Stadt Köln aktives Gründungsmitglied im Bündnis „Mit Frauen in Führung“. Unter Female Resources haben sich aktuell 15 Kölner TOP-Unternehmen zu einem aktiven Netzwerk zusammengeschlossen. Neu an Bord sind die Zurich Versicherung, Netcologne sowie Siegwerk Druckfarben.

Das Bündnis „Mit Frauen in Führung“ gibt durch systematischen Austausch, Synergien und hoher Expertise karrieremotivierten Frauen die entsprechende Aufwärtsbewegung. Dabei profitieren die Mitarbeiterinnen der jeweiligen Unternehmen unmittelbar durch unternehmensübergreifende Karriereworkshops, Netzwerkarbeit und Fachaustausche.

Am 12.09.2023 geht die neunte Auflage des Cross-Mentorings im Rahmen dieses Bündnisses mit einem feierlichen Auftakt im Historischen Archiv an den Start. Schirmfrau des Programms ist Claudia Hessel, Chefmoderatorin RTL und Vorstandsvorsitzende Kölner Forum für Kultur im Dialog e.V.

Die Stadt Köln schickt nach einem Auswahlverfahren zwei Kolleginnen als Mentee sowie zwei Kolleg*innen der Managementebene als Mentor*in ins Rennen. Das Programm läuft über 15 Monate und ist ein Kooperationsprojekt zwischen dem Personal- und Verwaltungsmanagement sowie dem Amt für Gleichstellung von Frauen und Männern.

Mentoring ist die älteste und erfolgreichste Form Talente und Potentiale zu fördern. Es verbindet eine karrierewillige Person (Mentee) mit einer in Bezug auf Karriere erfahrenen Person, die ihr fachliches Wissen oder ihre Erfahrungen weitergibt (Mentor*in).

Cross-Mentoring ist dabei eine spezielle Form des Mentorings, bei dem unterschiedliche Unternehmen im Rahmen der Führungskräfteentwicklung zusammenarbeiten. Dabei werden Frauen durch eine*n Mentor*in aus dem Management eines anderen Unternehmens in ihrer Kompetenz- und Persönlichkeitsentwicklung unterstützt.

Herzstück ist hierbei die Beziehung zwischen Mentor*in und Mentee, die zu einem Tandem

zusammengeführt werden. Das Cross-Mentoring ermöglicht so den Unternehmen, unternehmensübergreifend und doch individuell Führungskräfte zu fördern.

Seitens der Stadt Köln profitierten durch die bereits durchgeführten Cross-Mentoring-Programme insgesamt 15 Mitarbeiterinnen. Im Ergebnis wurden acht Kolleginnen befördert und eine Kollegin hat erfolgreich eine horizontale Personalentwicklung vollzogen.

Gez. Prof. Dr. Diemert